Kunstvermittlung und Kulturmanagement

Der Masterstudiengang „Kunstvermittlung und Kulturmanagement“ (Kuk) führt Lehre und Forschung auf den Gebieten der Vermittlung und des Managements von Kunst und Kultur zusammen. Damit positioniert er sich als eine der wichtigsten Instanzen der akademischen Auseinandersetzung mit dem interdisziplinären Arbeits- und Forschungsfeld in Deutschland.

## Modulübersicht

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modul</th>
<th>je nach Bachelorabschluss: Grundlagenpflichtmodul A</th>
<th>Pflichtmodul B</th>
<th>Pflichtmodul C</th>
<th>Praxispflichtmodul D</th>
<th>Wahlpflichtmodul E</th>
<th>Wahlpflichtmodul F</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Betriebswirtschaftslehre</td>
<td>Kunstgeschichte</td>
<td>Kunst- und Kulturmanagement</td>
<td>Grundlagen der Kunstvermittlung</td>
<td>Kunstvermittlung und Kulturmanagement</td>
<td>Betriebswirtschaftslehre</td>
<td>Kunstgeschichte</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>16 CP</th>
<th>16 CP</th>
<th>16 CP</th>
<th>18 CP</th>
<th>22 CP</th>
<th>16 CP</th>
<th>12 CP</th>
<th>20 CP</th>
</tr>
</thead>
</table>

Gesamt: 120 CP

Der Masterstudiengang hat zum Ziel, wissenschaftliche und praktische Diskurse der Kunstvermittlung und des Kulturmanagements zu reflektieren, zu erschließen und analysierend zu verbinden.

Des Weiteren werden gezielt Wissens- und Handlungskompetenzen in den Bereichen der Museologie, des Kunsthändels und der Kunstvermittlung entwickelt.

Externe Praktika, Teamprojekte und Exkursionen ermöglichen den Studierenden praxisbezogenes Lernen und Forschen.

Das starke Netzwerk in der Region fördert zudem den persönlichen Austausch mit Expert*innen. Wegweisend hierfür sind das exklusive Mentoring-Programm „Mentoring@KUK“ sowie die Fachgespräche und Exkursionen im Rahmen der „Art Talks & Art Walks“.

Durch vielfältige interdisziplinäre Bezüge und die eigenständige Schwerpunktbildung wird die Entwicklung individueller Spezialisierungen gefördert.

### Berufsperspektiven

Das Studium bereitet Absolvent*innen auf qualifizierte und leitende Positionen im Kunst- und Kulturbereich sowie auf eine fachlich einschlägige Promotion vor.

Es werden neben fachspezifischem Wissen auch berufsspezifisch relevante Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre und Kunstgeschichte, Kompetenzen in der curatorischen Praxis, der personellen und medialen Kunstvermittlung, der Ausstellungs- und Kunsthändel- sowie Grundlagen des Personalmanagements, Kulturrecht und Kunstrechts vermittelt.